



Sammlung Theaterzettel

Nathan der Weise

Lessing, Gotthold Ephraim

1947-05-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, 18. Mai 1947

Verstellung Nr. 335

Nathan der Weise

Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen ((11 Bilder)

von **Goth. Ephr. Lessing**

Inszenierung: Willi Hanke a. G.

Bühnenbilder: Heinz Daniel

PERSONEN:

Sultan Saladin	Heinz Rippert
Sittah, dessen Schwester	Heidi Kuhmann
Nathan, ein reicher Jude aus Jerusalem	Robert Kleinert
Recha, dessen angenommene Tochter	Ilse Riekert
Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden als Gesellschafterin der Recha	Erna Großmann
Ein junger Tempelherr	Walter Vits-Mühlen
Ein Derwisch	Heinz Brehm
Der Patriarch von Jerusalem	Karl Marx
Ein Klosterbruder	Helmut von Scheven

Die Szene ist in Jerusalem.

Inspezierer: Georg Zimmermann

Pause nach dem 7. Bild.

Anfang 17.30 Uhr

Ende etwa 20.30 Uhr